

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabe -

Postanschrift: Eisenbahnstraße 5

Ort: Düren

NUTS-Code: DEA26 Düren

Postleitzahl: 52353

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Manuela Weißhoff

E-Mail: ZentraleVergabe@wver.de

Telefon: +49 2421494-1076

Fax: +49 2421494-991509

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://wver.de/online-vergabe/>

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YRRYSNL/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YRRYSNL>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

RV Grünflächenpflege UB Nord und West

Referenznummer der Bekanntmachung: ZVS.2.23-10283074

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Grünflächenpflege auf diversen Anlagen des Wasserverband Eifel-Rur in den Unternehmensbereichen Nord und West. Rahmenvertrag vom 01.03.2022 bis 28.02.2023, mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung (28.02.2026)

- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
UB Nord
Los-Nr.: 1
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
77300000 Dienstleistungen im Gartenbau
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA29 Heinsberg
Hauptort der Ausführung:
Kläranlage Ratheim Schieferpley ohne Nummer 41836 Ratheim, Kläranlage Geilenkirchen Ortsteil Flahstraß 52511 Geilenkirchen, Kläranlage Wassenberg Forster Weg ohne Nummer 41849 Wassenberg, Kläranlage Heinsberg-Dremmen Gladbacher Str. ohne Nummer 52525 Heinsberg-Dremmen, Kläranlage Heinsberg-Kirchhoven Lindenstraße ohne Nummer 52525 Heinsberg-Kirchhoven, Kläranlage Waldfeucht-Haaren Kitscherweg ohne Nummer 52525 Waldfeucht-Haaren
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Rasenflächen, Mischgrasflächen und Zaunanlagen freischneiden, teilweise in Hanglagen und Böschung.
Befestigte Flächen säubern und Gehölzflächen pflegen, Astwerke zurückschneiden.
Abfälle wie Schnittgut und Laub fachgerecht entsorgen.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/03/2022
Ende: 28/02/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahre mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung.
Vertragsbeginn ist der 01.03.2022, der Vertrag endet am 28.02.2023.
Er verlängert sich 1 um ein Jahr, sofern er nicht bis zum 30.10. des laufenden Jahres von einem der Vertragspartner für das Folgejahr schriftlich gekündigt wird.
Der Vertrag endet spätestens am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Anspruch des Auftragnehmers:

Die in den Vergabeunterlagen genannten Massen basieren auf Erfahrungswerten der letzten Jahre und dienen lediglich dem Angebotsvergleich. Hierbei handelt es sich um geschätzte Bedarfe, welche keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf einer bestimmten Mindestmenge begründen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers. Ersatzansprüche aus der Nichtinanspruchnahme/-abnahme von Leistungen oder Mengen sind ausgeschlossen.

Mit dem Rahmenvertrag werden lediglich die Konditionen für etwaige Einzelaufträge, die während der Vertragslaufzeit geschlossen werden, festgelegt. Die konkrete Beauftragung der Einzelaufträge erfolgt mit gesonderten Vereinbarungen in Form von schriftlichen Einzelabrufen über eine SAP-Bestellung.

Nachweis über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.

II.2) Beschreibung**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

UB Nord

Los-Nr.: 2

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA26 Düren

Hauptort der Ausführung:

Verbandsgebiet des WVER, Hier: Unternehmensbereiche Nord und West 00000, Kläranlage Aldenhoven Köttenicher Mühle ohne Nummer 52457 Aldenhoven, Kläranlage Jülich Hasenfelder Weg ohne Nummer 52428 Jülich, Kläranlage Linnich B57 ohne Nummer 52441 Linnich, Kläranlage Übach-Palenberg-Frelenberg Teverenstraße ohne Nummer 52531 Übach-Palenberg, Kläranlage Setterich Am Klärwerk ohne Nummer 52499 Baesweiler

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Rasenflächen, Mischgrasflächen und Zaunanlagen freischneiden, teilweise in Hanglagen und Böschung.

Befestigte Flächen säubern und Gehölzflächen pflegen, Astwerke zurückschneiden.

Abfälle wie Schnittgut u. Laub fachgerecht entsorgen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/03/2022

Ende: 28/02/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahre mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung.

Vertragsbeginn ist der 01.03.2022, der Vertrag endet am 28.02.2023.

Er verlängert sich 1 um ein Jahr, sofern er nicht bis zum 30.10. des laufenden Jahres von einem der Vertragspartner für das Folgejahr schriftlich gekündigt wird.

Der Vertrag endet spätestens am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Die in den Vergabeunterlagen genannten Massen basieren auf Erfahrungswerten der letzten Jahre und dienen lediglich dem Angebotsvergleich. Hierbei handelt es sich um geschätzte Bedarfe, welche keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf einer bestimmten Mindestmenge begründen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers. Ersatzansprüche aus der Nichtinanspruchnahme/-abnahme von Leistungen oder Mengen sind ausgeschlossen.

Mit dem Rahmenvertrag werden lediglich die Konditionen für etwaige Einzelaufträge, die während der Vertragslaufzeit geschlossen werden, festgelegt. Die konkrete Beauftragung der Einzelaufträge erfolgt mit gesonderten Vereinbarungen in Form von schriftlichen Einzelabrufen über eine SAP-Bestellung.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie

Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.

Nachweis über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

UB West

Los-Nr.: 3

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen

Hauptort der Ausführung:

Verbandsgebiet des WVER, Hier: Unternehmensbereiche Nord und West, Kläranlage Aachen-Soers Krefelder Str. 299 52070 Aachen

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Rasenflächen, Mischgrasflächen und Zaunanlagen freischneiden, teilweise in Hanglagen und Böschung.

Befestigte Flächen säubern und Gehölzflächen pflegen, Astwerke zurückschneiden.

Abfälle wie Schnittgut u. Laub fachgerecht entsorgen.

- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/03/2022
Ende: 28/02/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahre mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung.
Vertragsbeginn ist der 01.03.2022, der Vertrag endet am 28.02.2023.
Er verlängert sich 1 um ein Jahr, sofern er nicht bis zum 30.10. des laufenden Jahres von einem der Vertragspartner für das Folgejahr schriftlich gekündigt wird.
Der Vertrag endet spätestens am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Anspruch des Auftragnehmers:
Die in den Vergabeunterlagen genannten Massen basieren auf Erfahrungswerten der letzten Jahre und dienen lediglich dem Angebotsvergleich. Hierbei handelt es sich um geschätzte Bedarfe, welche keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf einer bestimmten Mindestmenge begründen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers. Ersatzansprüche aus der Nichtinanspruchnahme/-abnahme von Leistungen oder Mengen sind ausgeschlossen.
Mit dem Rahmenvertrag werden lediglich die Konditionen für etwaige Einzelaufträge, die während der Vertragslaufzeit geschlossen werden, festgelegt. Die konkrete Beauftragung der Einzelaufträge erfolgt mit gesonderten Vereinbarungen in Form von schriftlichen Einzelabrufen über eine SAP-Bestellung.
Nachweis wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:
Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.
Nachweis technische Leistungsfähigkeit:
Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie
Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
UB West
Los-Nr.: 4
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

-
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen
Hauptort der Ausführung:
Kläranlage Herzogenrath-Worm Grenzstraße ohne Nummer 52134 Herzogenrath
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Rasenflächen, Mischgrasflächen und Zaunanlagen freischneiden, teilweise in Hanglagen und Böschung. Befestigte Flächen säubern und Gehölzflächen pflegen, Astwerke zurückschneiden.
Abfälle wie Schnittgut u. Laub fachgerecht entsorgen.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/03/2022
Ende: 28/02/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahre mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung.
Vertragsbeginn ist der 01.03.2022, der Vertrag endet am 28.02.2023.
Er verlängert sich 1 um ein Jahr, sofern er nicht bis zum 30.10. des laufenden Jahres von einem der Vertragspartner für das Folgejahr schriftlich gekündigt wird.
Der Vertrag endet spätestens am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Anspruch des Auftragnehmers:
Die in den Vergabeunterlagen genannten Massen basieren auf Erfahrungswerten der letzten Jahre und dienen lediglich dem Angebotsvergleich. Hierbei handelt es sich um geschätzte Bedarfe, welche keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf einer bestimmten Mindestmenge begründen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung

des Auftraggebers. Ersatzansprüche aus der Nichtinanspruchnahme/-abnahme von Leistungen oder Mengen sind ausgeschlossen.

Mit dem Rahmenvertrag werden lediglich die Konditionen für etwaige Einzelaufträge, die während der Vertragslaufzeit geschlossen werden, festgelegt. Die konkrete Beauftragung der Einzelaufträge erfolgt mit gesonderten Vereinbarungen in Form von schriftlichen Einzelabrufen über eine SAP-Bestellung.

Nachweis wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.

Nachweis technische Leistungsfähigkeit:

Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie

Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

UB West Sonderbauwerke

Los-Nr.: 5

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen

Hauptort der Ausführung:

Verbandsgebiet des WVER, Hier: Unternehmensbereiche Nord und West 00000

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Rasenflächen, Mischgrasflächen und Zaunanlagen freischneiden, teilweise in Hanglagen und Böschung.

Befestigte Flächen säubern und Gehölzflächen pflegen, Astwerke zurückschneiden.

Abfälle wie Schnittgut u. Laub fachgerecht entsorgen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/03/2022

Ende: 28/02/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahre mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung.

Vertragsbeginn ist der 01.03.2022, der Vertrag endet am 28.02.2023.

Er verlängert sich 1 um ein Jahr, sofern er nicht bis zum 30.10. des laufenden Jahres von einem der Vertragspartner für das Folgejahr schriftlich gekündigt wird.

Der Vertrag endet spätestens am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Anspruch des Auftragnehmers:

Die in den Vergabeunterlagen genannten Massen basieren auf Erfahrungswerten der letzten Jahre und dienen lediglich dem Angebotsvergleich. Hierbei handelt es sich um geschätzte Bedarfe, welche keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf einer bestimmten Mindestmenge begründen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers. Ersatzansprüche aus der Nichtinanspruchnahme/-abnahme von Leistungen oder Mengen sind ausgeschlossen.

Mit dem Rahmenvertrag werden lediglich die Konditionen für etwaige Einzelaufträge, die während der Vertragslaufzeit geschlossen werden, festgelegt. Die konkrete Beauftragung der Einzelaufträge erfolgt mit gesonderten Vereinbarungen in Form von schriftlichen Einzelabrufen über eine SAP-Bestellung.

Nachweis technische Leistungsfähigkeit:

Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.

Nachweis wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

UB West Kläranlage Alsdorf
Los-Nr.: 6

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA2D Städteregion Aachen
Hauptort der Ausführung:

Verbandsgebiet des WVER, Hier: Unternehmensbereiche Nord und West 00000, Kläranlage Alsdorf Im Broichtal ohne Nummer 52477 Alsdorf

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Rasenflächen, Mischgrasflächen und Zaunanlagen freischneiden, teilweise in Hanglagen und Böschung.

Befestigte Flächen säubern und Gehölzflächen pflegen, Astwerke zurückschneiden.

Abfälle wie Schnittgut u. Laub fachgerecht entsorgen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/03/2022

Ende: 28/02/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahre mit der Option der 3-mal einjährigen Verlängerung.

Vertragsbeginn ist der 01.03.2022, der Vertrag endet am 28.02.2023.

Er verlängert sich 1 um ein Jahr, sofern er nicht bis zum 30.10. des laufenden Jahres von einem der Vertragspartner für das Folgejahr schriftlich gekündigt wird.

Der Vertrag endet spätestens am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Anspruch des Auftragnehmers:

Die in den Vergabeunterlagen genannten Massen basieren auf Erfahrungswerten der letzten Jahre und dienen lediglich dem Angebotsvergleich. Hierbei handelt es sich um geschätzte Bedarfe, welche keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf einer bestimmten Mindestmenge begründen. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers. Ersatzansprüche aus der Nichtinanspruchnahme/-abnahme von Leistungen oder Mengen sind ausgeschlossen.

Mit dem Rahmenvertrag werden lediglich die Konditionen für etwaige Einzelaufträge, die während der Vertragslaufzeit geschlossen werden, festgelegt. Die konkrete Beauftragung der Einzelaufträge erfolgt mit gesonderten Vereinbarungen in Form von schriftlichen Einzelabrufen über eine SAP-Bestellung.

Nachweis wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

Es werden nur Angebote von Bietern zugelassen, deren mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens das 1,8 fache des angebotenen Auftragswertes (Brutto) beträgt.

Nachweis technische Leistungsfähigkeit:

Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie

Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Mit der Angebotsabgabe sind folgender Nachweis und Erklärung vorzulegen:

- gültige Betriebshaftpflichtversicherung* mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. EUR (einschließlich einer Versicherung zur Abdeckung von Ansprüchen nach dem Umweltschadensgesetz). Diese Anforderungen sind Mindeststandards. Sollten diese zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht vom Bieter zu erfüllen sein, ist

dem Angebot eine Erklärung des Versicherungsgebers des Bieters beizufügen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

- Referenznachweise mit den Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer.
 - Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
 - rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde).
 - Angabe, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen gemäß §§ 123, 124 GWB begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
 - Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse*, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist.
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes* bzw. Bescheinigung in Steuersachen*, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt.
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft*.
- *Die Nachweise / Erklärungen sollten nicht älter als ein Jahr sein

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Nachweis technische Leistungsfähigkeit:

Auflistung aller vorhandenen Fahrzeuge, Anhänger, Großgeräte (incl. Typangabe, Nutzlast, Kennzeichen), sowie Auflistung und Nennung der Anzahl der üblichen Kleingeräte.

Fachkundenachweis MVAS-99

(Richtlinie zur Absicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum).

Der Nachweis darf zum Beginn der Ausführung der Leistung (01.03.2022) nicht älter als 5 Jahre ab Ausstellungsdatum sein.

Sollte der Nachweis während der Vertragslaufzeit die Frist von 5 Jahren ab Ausstellungsdatum überschreiten, so ist dem AG unaufgefordert der Nachweis der erfolgten Teilnahme an einem Auffrischkurs / einer Wiederholungsschulung eines zugelassenen Schulungsanbieters vor Ablauf der 5-Jahres-Frist nachzuweisen. Das Auffrischungsseminar / der Wiederholungsschulung muss vor dem 01.03.2022 absolviert werden. Der Nachweis über die erfolgte Teilnahme ist unverzüglich unaufgefordert dem Auftraggeber vorzulegen.

Sollte dieser zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht vom Bieter zu erfüllen sein, ist dem Angebot die schriftliche Terminbestätigung über die Teilnahme an einem Seminar / einer Schulung eines zugelassenen Schulungsanbieters vorzulegen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfalle an einer entsprechenden Schulung teilgenommen wird. Das Seminar / die Schulung muss vor dem 01.03.2022 absolviert werden. Der Nachweis über die erfolgte Teilnahme ist unverzüglich unaufgefordert dem Auftraggeber vorzulegen.

Ohne diesen Nachweis dürfen die Arbeiten nicht ausgeführt werden!

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Vorlage der geforderten Formblätter, Nachweise und Erklärungen.

Ab einem Auftragswert von 25.000 EUR (netto) wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Auszüge aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GeWO, dem Vergaberegister gem. § 4 KorruptionsbG NRW und bei der Creditreform (Bonitätsprüfung) abrufen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 07/12/2021

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 27/01/2022

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 07/12/2021

Ortszeit: 10:00

Ort:

Die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Angebotsfunktion des Vergabeportals der Wirtschaftsregion Aachen einzureichen.

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Die Angebotsöffnung erfolgt gemäß § 55 Abs. 2 VgV ohne Beteiligung von Bietern.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

September 2022 (Optional September 2025)

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass beim Wasserverband Eifel-Rur die im Tariftreue- und Vergabegesetz NRW festgelegten Grundsätze Anwendung finden. Bei Zustandekommen einer

vertraglichen Vereinbarung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und dem Auftragnehmer wird Folgendes Vertragsbestandteil nach § 2 Abs. 6 TVgG NRW:

1.) der Auftragnehmer verpflichtet sich, die in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgabeneinzuhalten. Der Auftragnehmer übernimmt die Gewähr für die Einhaltung dieser Bedingungen für alle seine Nachunternehmer.

2.) der öffentliche Auftraggeber hat das Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben.

3.) dem öffentlichen Auftraggeber wird ein vertragliches außerordentliches Kündigungsrecht sowie die Festsetzung einer Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Pflichten durch das beauftragte Unternehmen oder seiner Nachunternehmer eingeräumt.

1. Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe an Dritte, sowie die gewerbliche Nutzung der Vergabeunterlagen sind nicht gestattet.

2. Die gesamte Kommunikation zwischen der Zentralen Vergabe und den Bewerbern / Bieter - von der Bekanntmachung bis zur Zuschlagserteilung - erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform der Wirtschaftsregion Aachen.

3. Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen!

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YRRYSNL

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln, Spruchkörper Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50606

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Fax: +49 221147-2889

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gem. § 160 Abs. 3 GWB ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit:

1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Wasserverband Eifel-Rur - Revision -

Postanschrift: Eisenbahnstraße 5

Ort: Düren

Postleitzahl: 52353

Land: Deutschland

E-Mail: nachpruefungsstelle@wver.de

Telefon: +49 2421494-1155

Fax: +49 2421494-1009

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
01/10/2021